Kilimandscharo Besteigung - Lemosho Route (9 Tage Reise)

Lemosho Route individuell – 9 Tage Reise

13 Tage

AFTZIN005

Afrika
Tansania

Weitere Bilder auf unserer Website

Reisebeschreibung

Karibu! Unweit des Äquators wächst er steil aus der Savanne, der Kilimandscharo (auch Kilimanjaro geschrieben), der leuchtende Berg, das Wahrzeichen Afrikas. Erleben Sie bei einer Kilimandscharo Besteigung eines der letzten Abenteuer und eines der größten Naturwunder dieser Erde. Die Natur und Kultur wird Sie ebenso begeistern wie die Gastfreundschaft der Afrikaner. Diese Tour führt Sie über die einsame und ruhige Westroute mit Zeltübernachtungen und Aufstieg über den vulkanischen Gipfel Shira (3.Gipfel des Kilimandscharo Massivs) bis zum Gipfel Uhuru Peak. Unterwegs trifft dieser Weg auf die Machame Route. Der Abstieg erfolgt über die Mweka Route.

Charakter und Anforderungen der Reise

Die Besteigung des Kilimandscharo verlangt kein bergsteigerisches Können! Dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperlicher Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5 - 7 Stunden pro Tag und am Gipfeltag von ca. 14 Stunden, ist es für eine gute Akklimatisation sehr wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Die Lemosho Route setzt trittsicheres Gehen voraus. Auf Grund der hohen Belastung für Herz und Kreislauf empfehlen wir, vorher einen Arzt zu konsultieren. Überlandfahrten setzen gutes „Sitzfleisch" voraus, bedingt durch teils lange Fahrzeiten und schlechte Straßenzustände. Für Personen mit Rückenbeschwerden (z.B. Bandscheibenleiden) sind diese Fahrten nicht geeignet. Pannen sind dabei zu entschuldigen. Es werden landestypische, zugelassene Verkehrsmittel benutzt.

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundausdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness	Training	Psychische Belastung
Solide Grundausdauer empfohlen	2–3x pro Woche Ausdauertraining (z.B. Gehen, Radfahren, Schwimmen)	Mittel – Offenheit und Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Tansania – Hotel am Fuße des Kili

Nach Ihrem individuellen Flug von Europa nach Afrika, landen Sie am Fuße des Kilimandscharo auf dem Kilimanjaro International Airport. Nach Erledigung Ihrer Grenzformalitäten und der Gepäckaufnahme werden Sie von unserer Vorortagentur in Empfang genommen. Es folgt eine kurze ca. 45 minütige Fahrt mit einem Kleinbus/Geländewagen in die Nähe von Moshi in die Lindrin oder Kilemakyaro Lodge. Dies ist eine kleine gemütliche Lodge mit Pool, offenen Restaurant und traumhaften Blick auf den höchsten Berg von Afrika. Hier beginnt nun Ihr wohlverdienter Urlaub. Übernachtung: Lindrin oder Kilemakyaro Lodge.

Verpflegung

Abendbrot

Tag 2

Beginn der Kilimanjaro Besteigung – Mti Mkubwa Camp (2.800 m)

Heute startet endlich Ihre Kilimandscharo Besteigung. Jeder ist aufgeregt und gespannt auf die kommenden Tage. Reisegepäck, welches Sie nicht für die Kilimandscharo Besteigung brauchen, können Sie in der Lodge deponieren. Sie fahren ca. 2 Stunden auf einer abenteuerlichen Piste (off-road Feeling) auf die Westseite des Kilimandscharo, zur Londorossi Gate 2.100 m. Hier erfolgt die Registrierung und Sie treffen die Führer und Träger, welche Sie die nächsten 7 Tage begleiten werden. Nachdem das Gepäck und die Ausrüstung verstaut sind, beginnt der Aufstieg! Es geht durch dichten und traumhaft schönen Bergregenwald, wo Sie mit etwas Glück Colobusaffen sehen. Wichtig ist dabei vom ersten Tag an, dass Sie ein langsames und gleichmäßiges Lauftempo anschlagen, damit Ihr Körper sich langsam an die Höhe anpasst. Nach ca. 3-4 Stunden erreichen Sie schon das Mti Mkubwa Camp, welches eingebettet im Erikabaumwald liegt. Übernachtung in Zelten.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 3

Mti Mkubwa Camp (2.800 m) – Shira Camp Zwei (Cathedral 3.850 m)

Sie werden gegen 7 Uhr von Ihrem Team mit einem warmen Tee geweckt. Herrlich wie das die Lebensgeister munter macht. Gegen 7:30 Uhr erhalten Sie eine Schüssel mit warmem Wasser zur Morgenhygiene und 8 Uhr erwartet Sie ein schön gedeckter Tisch zum Frühstück. Bei schönem Wetter natürlich unter freiem Himmel. Was gibt es Schöneres! Gegen 9 Uhr verlassen Sie den märchenhaften Bergregenwald und es geht stetig ansteigend durch ein ausgedehntes Hochmoor mit Lobelien, Senecien und Heidekraut Bewuchs. Nachdem Sie mehrere kleine Bäche überquert haben, erreichen Sie den Shira Kamm in ca. 3.600 m Höhe. Die Shira Hochebene ist Überbleibsel eines gigantischen Vulkans und der älteste der 3 Vulkankegel des Kilimandscharo Massiv. Nach ca. 5-6 Stunden erreichen Sie das Shira Camp 1 auf ca. 3.610 m Höhe. Danach geht es leicht bergauf über das weite Shira Plateau. Auf ca. 3600 m treffen Sie auf die Londorossi Route bzw. Shira Route. Nach ca. 2 weiteren Stunden erreichen Sie das Shira Camp 2 auf ca. 3.850 m Höhe. Von hier haben Sie einen traumhaften Rundblick auf Mt. Meru, Kibo und Shira. Übernachtung in Zelten.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Shira Hut – Barranco Hut (3.970 m); Akklimatisationsetappe

Sie werden von der aufgehenden Sonne geweckt und starten mit Energie in den Tag. Heute wandern Sie durch eine Steinwüste, ca. 4-5 Stunden, bis zum Lava Tower auf ca. 4.590 m. Jetzt merken Sie schon, dass viel weniger Sauerstoff vorhanden ist und das Laufen und die Atmung schwerfällt. Wenn das Wetter gut ist und Sie sich gut fühlen, besteht die Möglichkeit, den markanten Lava Felsen zu besteigen (Klettern im 2 Grad). Von oben hat man eine Traumsicht auf die Western Breach. Nach dem Mittagessen hinter einem Felsrand steigen Sie ca. 2 Stunden ab bis zum Camp Barranco Hut, welches an einem schönen Senecien-Wald liegt. Von hier haben Sie einen grandiosen Blick auf den mächtigen vergletscherten Kiborand und die Breach Wall. Dies ist ein anstrengender Tag, für Ihre Akklimatisierung aber sehr wertvoll. Ihr Körper benötigt nun Kohlenhydrate, ein gutes Essen und viel Schlaf und Sie werden am nächsten Tag vor Energie strotzen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 7 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 5

Barranco Hut – Karanga Hut (4.050 m)

Genussvoll dürfen Sie heute ausschlafen und erst gegen 9 Uhr das Frühstück genießen. In der Sonne nehmen Sie dieses ein und beobachten die anderen Gruppen auf dem gut einsehbaren Weg. Start für Sie ca. 10 Uhr und gleich geht es durch die steile Barranco Wand erst einmal bergauf (250 m hoch – ohne Kletterei, kann von jedem trittsichern Bergwanderer durchstiegen werden!). Oben angekommen, kann man das herrliche Panorama und den atemberaubenden Blick auf die Südflanke des Kilimandscharo genießen. Nach einem Ab- und Aufstieg geht es hinunter in das tief eingeschnittene Karanga Tal (letzte Wasserstelle auf dem Weg zum Gipfel). Hier wartet jetzt ein kurzer, aber knackiger Aufstieg zum Karanga Camp (4.050 m). Dabei mahnt der Führer Pole, Pole (langsam, langsam). Im Karanga Camp erwartet Sie Ihr Team mit einem schmackhaften Mittagessen. Danach können Sie sich ausruhen, Karten spielen oder lesen. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 6

Karanga Hut – Barafu Hut (4.650 m)

Ein weiterer kurzer Trekkingtag steht bevor. Spätes Frühstück und langsamer Start. Ihre Bewegungen werden langsamer, alles sollte mit großer Ruhe getan werden. Heute steigen Sie durch eine spektakuläre Steinwüste stetig bergan bis zum Camp Barafu Hut auf 4.650 m. Unterwegs haben Sie einen fantastischen Blick auf den Kibo. Im Camp angekommen befinden Sie sich fast auf Höhe des Mont Blanc, eine stattliche Höhe haben Sie schon erreicht. Nach dem Mittagessen ist es nun sehr wichtig, dass sich Ihr Körper gut ausruht und das Sie ihm Energie zuführen. Vor dem Abendbrot erfolgt noch das Briefing für den nächsten Tag. Übernachtung in Zelten. Gehzeit ca. 3-4 h.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 7

Gipfeltag ! Barafu Hut – Uhuru Peak (5.895 m) – Mweka Hut (3.100 m)

Nun geht es los! Sie bereiten sich auf den Gipfelsturm vor. Gegen 01:30 Uhr bekommen Sie noch eine Kleinigkeit als Energie (Gebäck und Tee) und danach starten Sie, und danach starten Sie, gut gegen die Kälte geschützt, von der Barafu Hut in die Nacht. ((AT REISEN empfiehlt den späteren Aufstieg ab 02:30 Uhr, da weniger Kälte und keine anderen Gruppen auf dem Weg) Über einen leicht ansteigenden Geröllweg geht es in Serpentinen zum Stella Point (ca. 5.770 m). Ihr Bergführer und weitere Assistent Guides geben das sehr langsame Tempo vor, Sie folgen im Gänsemarsch. Ganz kleine Schritte und immer an die Atmung denken. Dazwischen immer kleine Schlucke trinken und Energie Gels/ Riegel essen. Unterwegs erleben Sie hoch über den Wolken einen faszinierenden Sonnenaufgang. Diese Etappe ist auf Grund des Gerölls und der großen Höhe sehr mühsam, aber mit einem starken Willen erreichen Sie den Uhuru Peak (5.895 m), welcher von blendend weißen Gletschern umgeben ist. Endlich ist es geschafft- das große Ziel ist erreicht- der Gipfel des höchsten Berges von Afrika! Alle Anstrengung fällt von einem ab und Sie genießen den fantastischen 360 Grad Rundblick zum Mawenzi, zum Mt. Meru, nach Kenia und in den riesigen Krater. Nach einer kurzen Pause und den Gipfelfotos machen Sie sich an den langen und anstrengenden Abstieg über Barafu Hut. Hierbei ist es sehr wichtig, die Konzentration und die Spannung im Körper zu erhalten und die Stöcke gut und Gelenkschonend im Abstieg einzusetzen. Der Berg ist erst erfolgreich bestiegen, wenn man gesund wieder unten ist. Im Camp Barafu bekommen Sie vom Küchenteam eine kräftige Suppe und zu Trinken. Das bringt Ihre Lebensgeister wieder zurück. Gestärkt erfolgt dann der weitere Abstieg bis zum Millenium Camp (3.890 m) oder Mweka Camp (3.100 m), die sich beide in schönen Erikahainen befinden. Geschafft, aber überglücklich erreichten Sie das Camp. Ihre Koch- und Träger Crew erwartet Sie mit einem kräftigen Abendessen und Ihr Schlafsack ruft Sie anschließend. Übernachtung in Zelten. Gehzeit 14-17 Stunden.

Verpflegung

Mittagessen, Abendbrot

Tag 8

Mweka Hut – Parkausgang – Gipfelfeier

Wir empfehlen Ihnen auf der letzten Etappe zu einem ganz frühen Start gegen 6 Uhr. Dadurch erleben Sie in Ruhe den Regenwald, genießen noch angenehme Temperaturen und haben die Möglichkeit Affen zu sehen. Steil geht es bergab bis zum Parkausgang Mweka auf 1700 m. Hier wartet ein kühles Bier auf Sie. Nach dem Austragen aus dem Nationalpark-Buch geht es anschließend via einem kleinen Kili Shopping Paradies zurück zur Kilemakyaro oder Lindrin Lodge. Hier erwartet Sie idyllische Garten und Sie feiern eine kleine Abschlussfeier mit Ihrem Bergführer und seiner Mannschaft. Wer den Gipfel erklommen hat, erhält eine von der Parkverwaltung ausgestellte und vom Bergführer unterschriebene Urkunde. Desweiteren wird das obligatorische Trinkgeld und gerne auch Geschenke aus der Heimat an den Chef Guide überreicht. Der Nachmittag steht Ihnen anschließend zur Entspannung in der Lodge mit Pool zur Verfügung. Übernachtung: Kilemakyaro, Lindrin oder Moivaro Coffee Lodge. Gehzeit ca. 3-4 Stunden.

Verpflegung

Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

Safari

Für diejenigen die wenig Zeit haben, wartet der Transfer zum Kilimanjaro Flughafen, wo Ihr individueller Rückflug nach Deutschland, Österreich, Schweiz auf Sie wartet. Alle anderen starten zum nächsten Abenteuer- Safari oder Sansibar!

Verpflegung

Frühstück

Tag 10

Safari im Lake Manyara Nationalpark

Ihr deutschsprechender AT Safarifahrer erwartet Sie gegen 07:30 bis 8 Uhr und los geht's zur Safari. Ihr Auto ist ein 4x4 Geländewagen mit dem Dach zu hochklappen, Steckdosen und einem Kühlschrank. Ihre Fahrt geht via Arusha und der Massaisteppe ca. 4 Std. zum Lake Manyara Nationalpark. Dieser kleine und schöne Park liegt am Rande der Steilwand des Rift Valley. Mit seinen ca. 330 km² Wasseroberfläche beherbergt er ca. 400 Vogelarten, Elefanten, Büffel und die berühmten, leider schwer auszumachenden, baumkletternden Löwen. Gegen 17:00 Uhr fahren Sie nach Karatu in die wunderschöne Endoro Lodge, welche direkt am Bergregenwald des Ngorongoro Kraters liegt. Genießen Sie hier Ihre traumhafte Unterkunft, ein sehr gutes Essen und ein Bier oder Gin Tonic an der Feuertonne. Die Geräusche des Bushs lassen Sie himmlisch schlafen. Übernachtung Endoro Lodge / Marera Valley Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 11

Tiere ohne Ende im Ngorongoro Krater

Heute fahren Sie in den weltberühmten und tierreichen Ngorongoro Krater, dem Safari-Highlight. Sie starten mit einem ganz frühen Frühstück und fahren bis zum Fotostopp am Kraterrand. Ein erster Blick läßt Sie staunen. Der riesige Krater mit einer Gesamtfläche von 380 km² hat einen Durchmesser von ca. 20 km und eine Tiefe von ca. 600 Metern. Er wurde auf Grund seiner reichhaltigen Vielfalt an Tieren zum Weltnaturerbe erklärt. Auf einer steilen Straße fahren Sie hinein in den Krater und werden überwältigt sein von der schieren Menge an Tieren. Hier finden Sie alle Tierarten, wie Elefanten, Löwen, Gnus Büffel, Nashorn, Flusspferde usw. auf engstem Raum und teilweise sehr nah. Wunderbar können Sie diese Tiere beobachten und fotografieren. Sie werden begeistert sein. Leider müssen Sie am späten Nachmittag zu Ihrer schönen Unterkunft Endoro Lodge zurückfahren. Vielleicht ist dann noch Zeit für den Pool oder die Außendusche?

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 12

Safari im Tarangire Nationalpark- dem Elefantenpark

Ihr letzter Safaritag erwartet Sie mit einem zeitigen Frühstück. Nun möchten Sie den dritten Tierpark- den tierreichen Tarangire Nationalpark entdecken. Der Park ist bekannt für seine parkähnliche wunderschöne Landschaft mit den vielen riesigen Baobab-Bäumen (Affenbrotbäume) und für seine großen Elefantenherden. Der Tarangire River ist die Lebensader dieses Parks und natürlich besteht auch die gute Möglichkeit, Löwen, Büffel, Giraffen und Antilopen zu beobachten. Hier findet man die größte Konzentration wildlebender Tiere außerhalb der Serengeti. Die stets grünen Sümpfe des Parks ziehen über 550 Vogelarten an. Ihr Safari Guide wird Ihnen viel über die Tiere erzählen und besten Spots zeigen. Genießen Sie die Pirschfahrt bis zum frühen Nachmittag, wo es dann zurück nach Arusha geht und Sie sich in der schönen Moivaro Coffee Lodge am Pool erfrischen können. Übernachtung Moivaro Coffee Lodge.

Verpflegung

Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 13

indiv. Rückflug nach Europa – oder Verlängerung mit Flug nach Sansibar

Leider heißt es nun Abschied von Afrika nehmen. Transfer zum Kilimanjaro Flughafen, wo Ihr individueller Rückflug nach Deutschland, Österreich, Schweiz auf Sie wartet.

Verpflegung

Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- Komplette Organisation von AT REISEN
- Airport Transfers, alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm
- 7 Tage Kilimandscharo Besteigung über die Lemosho Route
- Vollpension während der Kilimandscharo Besteigung
- Abgekochtes Wasser, schwarzer Tee, Kaffee, Kakao und Milchpulver bei der Besteigung
- Übernachtung bei der Kili- Besteigung in 2 Pers. Zelten (bei EZ im Einzelzelt)
- alle Park- und Campgebühren, Bergrettung (nur mit Trage),
- Pulsmesser, Notfallapotheke
- Einfache Matratze als Unterlage am Kili

- ✓ alle Guides, Koch und Träger und deren Bezahlung
- ✓ komplettes Küchen- Equipment, Esszelt, Stühle mit Rücken u. Armlehne, Tische
- ✓ Erfahrener, tansanischer, englisch oder deutschsprechender AT- Bergführer,
- ✓ 2 Übernachtungen im ½ DZ mit DU/WC in der Lindrin oder Kilemakyaro Lodge,
- ✓ Vorbereitungszoom Meeting

Nicht enthalten

- ✗ Visakosten (Tansania z.Z. 50,- USD)
- ✗ Flüge z.B. mit Ethiopian Airlines, KLM, Qatar Airlines, gerne sind wir Ihnen bei der Auswahl und Buchung behilflich
- ✗ Mobile Toilette (Chemie) während der Kili Tour (230,- EUR)
- ✗ fehlende Mahlzeiten, Getränke / Softdrinks, alkoholische Getränke
- ✗ 3 Tage Safari mit 2 ÜN in der Endoro Lodge im ½ DZ mit DU/WC, alle Kilometer, alle Parkeintritte, Vollpension, 1 x Übern. Moivaro Coffee Lodge inkl. Halbpension (nach Verfügbarkeit oder gleichwertiges Hotel), deutschsprechender Fahrerguide
- ✗ Trinkgelder Empfehlung (ca. 185 Euro auf Kilitour, Safari: 35 Euro, je Hotel/Tag 2-3 USD)
- ✗ Individuelle Verlängerungsprogramme, Besichtigungen und Ausflüge
- ✗ Sansibar Infrastruktur Tax 3-5 USD/Tag/Person
- ✗ Sansibar Pflichtversicherung 44,- USD/Person
- ✗ Versicherung (Krankenvers., Gepäckvers., Reiserücktrittsvers.)
- ✗ Einzelzimmerzuschlag
- ✗ Rail & Fly (99,- EUR bei Buchung; 130,- EUR nach Ticketausstellung)

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreisedokumente / Visum

Für die Einreise nach Tansania ist ein gültiger Reisepass (mind. 6 Monate Gültigkeit ab Einreise) + Touristen-Visum erforderlich. Das Tansania-Visum ist online unter **www.immigration.go.tz** zu beantragen. (Dafür benötigen Sie die Flugbestätigung, ein Passbild und Ihren Reisepass zum Hochladen- je Anhang max. 300 kB Große). Das Visum kann ab 3 Monate vorher beantragt werden. Dies Ausstellung beträgt ca. 5-10 Tage und wird Ihnen per Mail (bitte Spam kontrollieren) zugestellt (Gilt für Staatsbürger DE, A, CH. Bei anderer Nationalität informieren Sie sich bitte über die jeweiligen Einreisebestimmungen.)

Bitte informieren Sie sich darüber hinaus stets über die aktuell gültigen Einreisebestimmungen Ihres Landes.

Impfungen

Gelbfieberimpfung nur erforderlich bei Einreise aus Infektionsländern. Kommen Sie also auf direktem Wege (auch mit Umsteigen in Addis oder Qatar) aus Europa, ist keine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben, auch nicht für Sansibar. Malaria - Prophylaxe wird für Tansania dringend empfohlen (z.B. Malarone oder Doxi 100). Die Übertragung erfolgt über die nachtaktive Anopheles Mücke. Alle Zimmer in den Hotels und Lodges auf Ihrer Reise sind mit Moskitonetzen ausgestattet. Sansibar wird zurzeit als Malaria frei geführt. Sollten Sie während oder nach Ihrer Reise Fieber, Schüttelfrost in Verbindung mit Muskelschmerzen bekommen, dann suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf. Eine Malaria-Infektion, welche rechtzeitig erkannt wird, wird in der Regel problemlos ausgeheilt! Außerdem raten wir Ihnen, die Standardimpfungen aufzufrischen, Hepatitis A/B, Tetanus und Polio. Weitere Infos finden Sie auf unserer Webseite: **www.at-reisen.de** der Webseite von Centrum Reisemedizin **www.crm.de** - oder bekommen sie von den Tropenärzten / Tropeninstituten.

Pflichtversicherung für Sansibar

Alle Gäste die ab dem 01.10.2024 per Flug oder Fähre auf die Insel Sansibar möchten, müssen eine zusätzliche Reiseschutzversicherung abschließen. Diese kostet aktuell 44 US$ pro Person. Andere Reiseschutzversicherungen, werden dabei nicht akzeptiert. Um Wartezeiten am Flughafen zu vermeiden, sollten Sie die Versicherung vorher online abschließen. Weitere Informationen erhalten Sie über die offizielle Website unter: **https://visitzanzibar.go.tz/#de** (Auf Deutsch umstellbar - Globus-Symbol oben rechts).

Zusätzlich ist auf Sansibar eine Infrastruktur Steuer in Höhe von 3-5 US$ pro Tag, pro Person zu bezahlen.

Sprache

Swahili und Englisch

Trinkgelder

Unsere Empfehlung dazu liegt im moderaten Level und sind von Ihnen aus dem Herzen zu bezahlen. Es ist in Afrika ein „ungeschriebenes Gesetz', für Leistungen ein Trinkgeld zu zahlen. Damit bessern sich Alle Ihren landestypischen Lohn auf. Aber Achtung, das Geld ist nicht wie bei anderen Veranstaltern, für die Bezahlung der Fahrer bestimmt. Die Trinkgelder bei AT REISEN dienen eher als kleine Anerkennung für die gute und harte Arbeit! Sie erleben deshalb bei uns hochmotivierte Fahrer Guides. Die Trinkgeldempfehlung finden Sie bei „nicht im Reisepreis eingeschlossen". Bitte bezahlen Sie das Trinkgeld am Ende Ihrer Tour.

Klima & Reisezeit

Das Klima des ostafrikanischen Hochlands ist sehr gut verträglich. Nachts 9-16°C, tagsüber bis 32-35°C. Die Nächte sind relativ kühl. Die kälteste Zeit liegt im Juli und August mit etwa 10 °C täglichem Minimum. Die warme Periode liegt im Januar und Februar mit etwa 25 bis 26 °C täglichem Maximum. Der meiste Niederschlag fällt von April bis Juni. Die trockensten Monate sind Januar und Februar. Das Klima an der Küste Kenias sowie auf Sansibar ist feucht. Die Temperaturen schwanken von 22 u. 32°C je nach Monat und Tageszeit.

Währung

Wir empfehlen den Umtausch von ca. 50-100 Euro bei Einreise am Flughafen Kilimanjaro am Wechselschalter von Euro in Tansania Schilling zu tätigen. Nehmen Sie auch als extra Reserve etwas USD in kleinen Noten mit. Sie können mit USD auch in allen Hotels bezahlen. Mit Kreditkarten oder EC- Karten kann in Moshi, Arusha, Dar es Salaam und Stone Town Bargeld an Geldautomaten abgehoben werden. Wir raten aber trotzdem zur Barzahlung, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann. In einigen Hotels kann mit der Kredit- Karte bezahlt werden. Aber teilweise besteht keine Verbindung. Unser Tipp: Bargeld, Kreditkarte nur als Notfall. Bitte beachten Sie, dass in Tansania keine USD Noten, welche vor 2006 gedruckt wurden, akzeptiert werden!

Strom / Foto/ Fernglas

Die Stromversorgung in Ost- Afrika ist für 220/240 V 50 Hz Wechselstrom ausgelegt. Die derzeitige Stromversorgung in Tansania / Sansibar ist sehr schlecht, länger dauernde Stromausfälle sind an der Tagesordnung. In den meisten Hotels wird in diesem Fall die Stromversorgung über einen Generator sichergestellt. Die Stecker sind dreipolig. Bitte einen Adapter von zu Hause mitbringen. Bringen Sie auf alle Fälle ausreichend Speichermedien mit. In abgelegenen Gebieten ist dies jedoch nur eingeschränkt möglich.

Außerdem ist die Mitnahme eines guten Fernglases empfehlenswert, um wilde Tiere zu beobachten und gute Fotomotive auszumachen.

Telekommunikation und Internet

Ost-Afrika verfügt über ein relativ gut ausgebautes Netz an Mobiltelefon- und Satellitenverbindungen. Sie können die Mobilfunknetze über internationale Roaming- Partner nutzen. In den meisten größeren Städten funktioniert dies problemlos. Bei Telefonanrufen aus dem Ausland nach Tansania und Kenia ist die internationale Vorwahl, für Tansania +255 (00255), für Kenia +254 (00254), gefolgt von der Ortsvorwahl zu verwenden. Bei Telefonanrufen von Ost- Afrika nach Deutschland wählen Sie bitte +49 (0049) vor!

Für Internet empfehlen wir Ihnen die E-SIM Karte über z.B. Airalo (30 Tage, 5 GB ca. 15,50 USD). Damit sind Sie in den Gebieten mit Empfang auch ONLINE.

In fast allen Hotels und Lodges steht WLAN kostenfrei zur Verfügung. Die Verbindung ist meistens schwach.

Plastik

Die tansanische Regierung hat entschieden, dass für einreisende Touristen das Mitbringen von Plastiktüten verboten ist. Ausgeschlossen sind Zipp- und Kosmetiktaschen und Medizintransporttaschen.

Zeitverschiebung

Sommerzeit 1 Std. nach MEZ. Winterzeit 2 Std. nach MEZ.